



Datenschutzerklärung

Wir legen großen Wert auf den Schutz personenbezogener Daten. Dies gilt natürlich auch, wenn Sie unser Online-Buchungssystem nutzen oder wenn Sie sich für unseren Newsletter anmelden. Daher möchten wir Sie mit den Datenverwaltungs- und Datenverarbeitungsprozessen vertraut machen, die wir zur Erbringung unserer Dienstleistungen in unserem Online-Buchungssystem oder in unserem Newsletter verwenden. Nachfolgend informieren wir Sie darüber, was wir zum Schutz Ihrer Daten tun und welche Daten wir zu welchem Zweck erfassen.

Das Arcanum Hotel und seine Website www.arcanumhotel.hu werden

Firmensitz: 5600 Békéscsaba, Orosházi strasse 158.

Handelsregisternummer: 04-09-004661

Steuernummer: 11866048-2-04

Postanschrift: 5600 Békéscsaba, Orosházi strasse 158.

Telefon: +36 66 740-740

E-Mail: info@arcanumhotel.hu

Die vorliegende Datenschutzverwaltung legt fest, wie die Tappe Szállítási és Feldolgozó Kft. / nachfolgend: Datenverwalter/ Ihre persönlichen Daten verwendet und schützt.

Der Datenverwalter ist der Verarbeiter der personenbezogenen Daten, die von unseren Gästen oder potenziellen Gästen bereitgestellt werden, bei der Nutzung der Website, beim Betreten des Hotels und anderen Personengruppen, die als Gast dieser Datenschutzverwaltung bezeichnet werden, und die über verschiedene Kanäle, Geschäftskontakte und unsere Mitarbeiter uns kontaktieren. Die Datenverwaltung wurde im Die vorliegende Datenschutzverwaltung erläutert, wie wir Ihre persönliche Daten schützen. Viele der Prinzipien, die wir befolgen, folgen der EU-Datenschutzverordnung (DSGVO). Wir erfüllen zugleich alle geltenden gesetzlichen Anforderungen zum Schutz personenbezogener Daten und zum Datenschutz. Der Datenverwalter erklärt, daß

1. er bei der Datenverarbeitung gemäß dem Gesetz CXII über das Recht auf informationelle Selbstbestimmung und die Informationsfreiheit vorgeht.
2. bei der Datenverarbeitung dem Datenverwalter zur Kenntnis gekommenepersonenbezogene Daten nur denjenigen Personen bekannt werden, die mit dem Datenverwalter zusammenarbeiten und die mit der Datenverwaltung zu tun haben.
3. der Datenverwalter Schulungen für die Personen in seiner Anstellung organisiert, die Daten verwalten und legt für sie Protokolle für die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen und - Gesetze fest.
4. er sicherstellt, dass die geltenden Regeln jederzeit für die betroffenen Personen zugänglich sind, wodurch der Grundsatz der Transparenz durchgesetzt wird.

5. die personenbezogenen Daten der Gäste, die sich in dem vom Datenverwalter betriebenen Hotel aufhalten, werden gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen vertraulich behandelt. Sie gewährleisten ihre Sicherheit, treffen technische und organisatorische Maßnahmen und legen Verfahrensregeln fest, um die Datenschutzgrundsätze uneingeschränkt einzuhalten.
6. um die von ihm verwalteten Daten zu erhalten, ergreift er alle geeigneten Maßnahmen, die Verwaltung von Daten und anderen sicheren Daten im Zusammenhang mit der Datenspeicherung, -verwaltung und -übertragung zu erleichtern.
7. er erwartungsgemäß sein Bestes geben wird, um die personenbezogenen Daten, die er verwaltet, vor unbefugtem Zugriff, Veränderung, Veröffentlichung, Löschung, Verletzung oder Zerstörung zu schützen, um die erforderlichen technischen Voraussetzungen zu gewährleisten.
8. er die ihm zur Verfügung gestellten persönlichen Informationen nicht überprüft und seine Haftung für deren Richtigkeit ausschließt.
9. die personenbezogenen Daten nur in Ausnahmefällen und in dem Fall an Dritte weiterleitet, sowie die von ihm verwalteten Datenbank nur dann mit einem anderen Datenverwalter verbindet, sofern die betroffene Person damit einverstanden ist oder gesetzlich zulässig oder vorgeschrieben ist, und wenn die Bedingungen der Datenverwaltung im Bezug auf jedes Einzelnen personenbezogenen Daten erfüllt sind.
10. er nur Tätigkeiten in Ungarn ausführt. Er überleitet die von ihm verwalteten Daten nicht an andere Länder.
11. er keine Verantwortung für die Rechtmäßigkeit der Datenverwaltung von Vertragspartnern bei Rechtsverhältnis übernimmt.
12. der für die Verarbeitung Verantwortliche Aufzeichnungen zur Überwachung von Datenschutzvorfällen und zur Unterrichtung der betroffenen Dateninhaber führt, einschließlich der betroffenen personenbezogenen Daten, des Umfangs und der Anzahl der von dem Datenschutzvorfall betroffenen Dateninhaber, Datum und Uhrzeit, Umstände, Auswirkungen und Maßnahmen zur Verhinderung des Datenschutzvorfalls sowie andere Daten, die im einschlägigen Gesetz zur Datenverwaltung festgelegt sind.
13. der Datenverwalter durch geeignete Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz der in automatisierten Dateien gespeicherten personenbezogenen Daten sicherstellt, dass eine versehentliche oder unrechtmäßige Zerstörung oder ein versehentlicher Verlust sowie ein unbefugter Zugriff, eine Änderung oder Verbreitung von Daten verhindert werden.

Von Datenverwalter verwaltete Daten

Anfrage / Buchung

1. Im Falle einer Anfrage / Buchung über die Website <https://www.arcanumhotel.hu> kann der Datenverwalter vom Gast folgende Informationen anfordern:
 - Anreisetag
 - Abreisetag
 - Anzahl der Erwachsenen
 - Anzahl der Kinder
 - Zimmertypen und Gäste
 - Sonstige Informationen (Name des Gastes, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Forum, Kommentar anfordern)

2. Der Prozess ist freiwillig.
3. Die Tätigkeit und der Prozess der Datenverwaltung sind wie folgt:
4. Die Angebote oder Formulare auf der betroffenen Website (Formular für die Anfragen, Kontaktformular), wo Sie die in diesem Punkt angegebenen Informationen angeben können, sowie die Buchung und Stornierung Bedingungen und diese Datenverwaltungsrichtlinie akzeptieren.
5. Die Daten, die an den Datenverwalter zugeschickt wurden, werden von den dazu bevollmächtigten Mitarbeitern des Datenverwalters verwaltet, mit Hilfe des Hostware Front-Office-Programms werden die empfangenen Daten erfasst und der betroffenen Person ein Angebot erarbeitet, das ihr per E-Mail zugesendet wird.

Anmeldung und das Anmeldeformular

Bei der Ankunft im Hotel füllt die betroffene Person das Anmeldeformular des Hotels "Meldeformular" vor der Belegung des gebuchten Zimmers aus, indem sie zustimmt, dass der Datenverwalter die unten angegebenen Daten gemäß den einschlägigen Gesetzen (insbesondere der Fremdensteuergesetzgebung) solange verwaltet, um die Erfüllung bestimmter Pflichten, die Erfüllung nachzuweisen und den Gast zu identifizieren, bis die zuständige Behörde die Erfüllung der Verpflichtungen gemäß den einschlägigen Rechtsvorschriften überprüfen kann:

- Vorname*
 - Staatsangehörigkeit*
 - Geburtsdatum*
 - Ausweisnummer*
 - Adresse*
 - Adresse
 - Anreisetag*
 - Abreisetag*
 - Kennzeichen*
 - Name und Geburtsdatum der Kinder*
 - Unterschrift*
2. Die Bereitstellung obligatorischer Informationen ist eine Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Hoteldienstleistungen, die von dem Gast mitgeteilt werden müssen.
 3. Mit der Unterzeichnung des Anmeldeformulars stimmt der Gast zu, dass der Datenverwalter die übermittelten Daten durch Ausfüllen des Anmeldeformulars verwaltet und archiviert, um den Abschluss oder die Erfüllung des Vertrages sowie die etwaige Geltendmachung von Ansprüchen zu beweisen innerhalb der oben genannten Frist.
 4. Mit der Unterzeichnung des Anmeldeformulars stimmt der Gast zu, dass der Datenverwalter die übermittelten Daten durch Ausfüllen des Anmeldeformulars verwaltet und archiviert, um den Abschluss oder die Erfüllung des Vertrages sowie die etwaige Geltendmachung von Ansprüchen zu beweisen innerhalb der oben genannten Frist.

Bankkarte Daten

1. Dem Datenverwalter von der betroffenen Person zur Verfügung gestellte Bank-/Kreditkarten-/ Kontodaten verwendet/ kann der Datenverwalter ausschließlich in dem Umfang und so lange verwenden, soweit dies für die Ausübung seiner Rechte und die Erfüllung seiner Verpflichtungen erforderlich ist. Die Daten werden von den Vertragspartnern der Bank des Datenverwalters verwaltet. Über diese Datenverwaltung können Sie sich auf den Webseiten der zuständigen Bank informieren.
2. Weitere Informationen zu Bankkartendaten, die von bestimmten Subsystemen des Datenverwalters verwaltet werden, erhalten Gäste auf Anfrage unter info@arcanumhotel.hu
3. Das Hotel in dem Betrieb des Datenverwalters akzeptiert „szép-kártya” (ähnlich wie EC Karte) und „egészségkártya” (Krankenversicherungskarte), worauf sich der gleiche Datenschutz bezieht wie bei der Verwaltung von Bankkarten.
4. Das Hotel ist berechtigt, eine Vorautorisierung der Bankkarte oder eine Sicherungsgenehmigung zu verlangen, um zukünftige Servicegebühren zu sichern.

Geschenkgutschein

1. Der Datenverwalter ermöglicht es dem Gast, verschiedene Geschenkgutscheine für das Hotel zu erwerben, die entsprechend ihrem Wert für Hoteldienstleistungen verwendet werden können.
2. Die Bestellung und Verwendung des Geschenkgutscheins ist freiwillig.

Im Fall einer persönlichen Bestellung:

- Name*
- Abrechnungsname und Rechnungsanschrift*

Bei Bestellungen per Telefon, Website oder E-Mail

- Name*
- Adresse
- E-Mail Adresse*
- Telefonnummer*
- Zahlungsweise*
- Anzahl und Wert des Gutscheins
- Lieferadresse – Falls abweichend von der Rechnungsadresse
- Bemerkung

Die mit * gekennzeichneten Daten sind erforderlich.

3. Der Datenverwalter stellt eine Rechnung über den Betrag des vereinbarten und bestellten Gutscheins aus, stellt nach Erhalt des Betrags einen nummerierten Gutschein aus und liefert ihn an die angegebene Adresse.
4. Die angegebenen persönlichen Daten werden vom Datenverwalter in einem separaten Datensystem, getrennt von anderen angegebenen Daten gespeichert. Auf diesen Datensatz können nur Mitarbeiter zugreifen, die vom Datenverwalter ermächtigt wurden.
5. Der Mitarbeiter darf die einzelnen Daten oder den gesamten Datensatz nicht an Dritte weitergeben und ergreift alle Sicherheitsmaßnahmen, um zu verhindern, dass sie von einer unbefugten Person erkannt werden.
6. Der Datenverwalter speichert die Daten entsprechend den geltenden Steuer- und Rechnungslegungsvorschriften für einen bestimmten Zeitraum und löscht sie nach Ablauf dieser Frist.

Gästefragebogen, Bewertungssystem

Die betroffenen Personen können ihre Meinungen per Online-, per E-mail- und durch Papier-Fragebogen sowie über ein Beschwerdemanagementsystem, das vom Datenverwalter im Rahmen des Qualitätssicherungsprozesses betrieben wird, abgeben. Beim Ausfüllen des Fragebogens geben Sie die folgenden persönlichen Informationen an:

- Name
- Anreise-, Abreisedatum
- Zimmernummer
- E-Mail Adresse
- Adresse

1. Die Bereitstellung von Daten ist nicht obligatorisch, es dient lediglich dazu, mögliche Beschwerden zu untersuchen und dem Datenverwalter die Möglichkeit zu geben, dem Gast zu antworten.
2. Die auf diese Weise erhaltenen Meinungen und damit zusammenhängende Daten, die möglicherweise nicht mit dem angegebenen Gast in Verbindung stehen und nicht mit dem Namen des Gastes in Verbindung gebracht werden können, können vom Datenverwalter auch zu statistischen Zwecken verwendet werden.
3. Die hier angegebenen personenbezogenen Daten werden vom Datenverwalter nach einer statistischen Erfassung der möglichen nicht-personenbezogenen Teile der Antwort oder Bewertung vernichtet.
4. Der Mitarbeiter darf die einzelnen Daten oder den gesamten Datensatz nicht an Dritte weitergeben und ergreift alle Sicherheitsmaßnahmen, um zu verhindern, dass sie von einer unbefugten Person erkannt werden.

Facebook-Seite

1. Der Datenverwalter und das vom Datenverwalter betriebene Hotel und seine Dienste sind separat auf dem Facebook-Portal verfügbar.

2. Die Datenverwaltung dient dazu, Inhalte auf der Website zu teilen. Auf der FacebookSeite kann der Gast Informationen zu den neuesten Werbeaktionen finden.
3. Durch Klicken auf den "Gefällt mir" -Link auf der Facebook-Seite des Datenverwalters trägt die betroffene Person dazu bei, die Nachrichten und Angebote des Datenverwalters auf seiner eigenen Nachrichtenwand zu veröffentlichen.
4. Der Datenverwalter veröffentlicht auch Bilder / Videos zu verschiedenen aktuellen Ereignissen auf seiner Facebook-Seite. Sofern es sich nicht um eine Aufnahme handelt, die eine Menschenmenge darstellt, fordert der Datenverwalter vor der Veröffentlichung der Bilder die schriftliche Zustimmung der betroffenen Person an.

SPEICHERN VON PERSÖNLICHEN DATEN, INFORMATIONSSICHERHEIT

1. Personenbezogene Daten dürfen nur zum Zwecke der oben beschriebenen Aktivitäten gemäß der Datenverwaltung verwaltet werden.
2. Zweck der Datenverwaltung: Kontaktaufnahme und Kontaktpflege mit der betroffenen Person, Marketing, Anhebung des Dienstleistungsniveaus mit dem Profil des Datenverwalters, Durchführung von Marktuntersuchungen und Bewertung der Verbrauchergewohnheiten.
3. Rechtsgrundlage der Datenverwaltung: freiwillige Zustimmung der betroffenen Person aufgrund vorheriger Informationen des Datenverwalters.
4. Datenverwaltungszeit:
Personenbezogene Daten werden auf der Ebene der einzelnen Datenfelder gespeichert, nicht auf der Ebene aller Daten, die sich auf den jeweiligen Gast beziehen. Beispielsweise behalten wir Ihren Namen und Ihren Anmeldetag möglicherweise länger als Ihre E-Mail Adresse bei. Daten, die zur Erbringung von Dienstleistungen verarbeitet werden, werden je nach Daten für 2 bis 8 Jahre gespeichert. In einigen Fällen sind wir gesetzlich verpflichtet, personenbezogene Daten länger aufzubewahren. Die Hauptkategorien sind: Wenn die Daten für die Rechnungsstellung oder andere Steueraufzeichnungen erforderlich sind, sind wir gesetzlich verpflichtet, die Daten mindestens acht Jahre ab Ende des Kalenderjahres aufzubewahren. Das Hotel ist gesetzlich verpflichtet, alle Gäste der örtlichen Gemeinde zu melden, und die von außerhalb der EU anreisen, der Polizei zu melden. Wir sind gesetzlich verpflichtet, die in diesen Berichten enthaltenen Daten ab dem Datum der Anmeldung 6 Jahre lang aufzubewahren.
Durch Ankreuzen des entsprechenden Kästchens für die Aufbewahrung Ihrer Daten, um zukünftige Buchungen zu vereinfachen (Datenverwaltungszweck), ist die freiwillige Zustimmung der Datenverwaltung die Rechtsgrundlage für die Datenverwaltung. Wenn Sie nicht durch Ankreuzen des Kästchens zu der Datenverwaltung beitragen, müssen Sie diese bei Ihrer nächsten Buchung erneut eingeben. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen, der Widerruf hat jedoch keinen Einfluss auf die vorherige rechtmäßige Verwaltung der Daten. Ihre persönlichen Daten werden dann ab Ihrer letzten Buchung 8 Jahre lang gespeichert. Nach Ablauf des längsten Zeitraums der oben genannten Datenspeicherungsdauern werden die Daten aus den jeweiligen Aufbewahrungsfristen gelöscht.
5. Dauer der Datenverwaltung: 15 Werktage nach Beendigung der Kundenbeziehung, wenn sie nicht zur Durchsetzung der Rechte und Pflichten aus der Kundenbeziehung verwendet werden müssen, oder bis zum Widerruf der Aufforderung der betroffenen Person nach Datenlöschung oder Datenverwaltung.
6. Sie können Ihre persönlichen Daten ändern und löschen, Ihren freiwilligen Beitrag stornieren und Informationen zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten anfordern, indem Sie sich an info@arcanumhotel.hu wenden.

7. Der Datenverwalter stellt die IT-Umgebung bereit, die zur Erbringung der Dienstleistung für die Verwaltung personenbezogener Daten verwendet wird, und zwar so, dass personenbezogene Daten, die von der betroffenen Person erteilt worden sind, nur und ausschließlich in dieser Richtlinie in Übereinstimmung mit den angegebenen Daten und Weise verknüpft werden und stellt sicher, dass nur solche Mitarbeiter des Datenverwalters Zugriff auf die personenbezogenen Daten haben, die dies zur Erfüllung ihrer beruflichen Aufgaben unerlässlich benötigen, alle Änderungen an den Daten werden durch Angabe des Änderungsdatums vorgenommen. Fehlerhafte Daten werden auf Antrag der betroffenen Person innerhalb von 24 Stunden gelöscht. Daten werden gesichert.

8. Der Datenverwalter bietet den erforderlichen Schutz bei der Verwaltung der Daten, insbesondere bei der Speicherung, Korrektur, Löschung und beim Anfordern und Protest der betroffenen Person.

9. Die Datenübermittlung erfolgt mit der Zustimmung der betroffenen Person ohne Schädigung ihrer Interessen vertraulich und unter vollständiger Einhaltung eines geeigneten IT-Systems unter Beachtung des Zwecks, der Rechtsgrundlage und der Grundsätze der Datenverwaltung. Der Datenverwalter darf die personenbezogenen Daten der betroffenen Person nicht ohne ihr Einverständnis weitergeben und sie keinem Dritten zur Verfügung stellen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

10. Andere nicht identifizierbare Daten, die im Folgenden als anonym betrachtet werden und die weder direkt noch indirekt mit der betroffenen Person in Verbindung stehen, gelten nicht als personenbezogene Daten.

ELEKTRONISCHES ÜBERWACHUNGSSYSTEM

1. Der Datenverwalter betreibt auch ein elektronisches Überwachungssystem im Arcanum Hotel.

2. Bitte beachten Sie, dass die Regeln für die Verwendung des elektronischen Überwachungssystems in den Bestimmungen des Gesetzes CXXXIII von 2005 über die Regeln des Personen- und Eigentumsschutzes und der privaten Ermittlung (Szvtv) sowie den Bestimmungen des Gesetzes CXII von 2011 über das Recht festgelegt sind zu Information Selbstbestimmung und Informationsfreiheit (Info tv.) gelten. Dementsprechend ist der Betrieb des elektronischen Überwachungssystems durch die Bestimmungen § 30 Abs. (2) von Szvtv. geregelt, um das menschliche Leben, die körperliche Unversehrtheit und das Eigentum zu schützen sowie Verstöße gegen Gesetze und Verstöße, wie unten beschrieben zu verhindern, aufzudecken, zu beweisen sowie um Täter abzufangen. Da der Einsatz des elektronischen Überwachungssystems auch ein Datenverwaltung beinhaltet, wird diese Tätigkeit von der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit (NAIH) kontrolliert.

3. Bitte beachten Sie, dass Sie der Datenverwaltung ausdrücklich zustimmen, wenn Sie mit Kenntnis dieser Informationen den von der Kamera überwachten Raum betreten.

4. Umfang der verwalteten Daten: Die Darstellung der Gäste in Kameraaufnahmen und anderen persönlichen Informationen.

5. Das elektronische Überwachungssystem ist rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche in Betrieb. Die von der Kamera überwachten Bereiche werden auch durch Piktogramme und Warnschilder angezeigt.

6. Nur befugte Personen können die Aufnahmen der Kameraaufzeichnungen des von Tappe Szállítási és Feldolgozó Kft. betriebenen Überwachungskamerasystems einsehen, um die Verletzung des menschlichen Lebens, der körperlichen Unversehrtheit und des Eigentums

zu beweisen und den Täter zu identifizieren oder andere Ereignisse oder Unfälle zu entdecken, die dies betreffen menschliches Leben oder körperliche Unversehrtheit.

7. Tappe Szállítási és Feldolgozó Kft. zeichnet die Einsichten in die Aufnahmen auf, den Namen des Ermittlers, der die Aufzeichnung durchführt, den Grund und die Zeitpunkt der Datenerfassung. Um Ihre persönlichen Daten sicher zu verwalten, wird der Schutz der auf den Servern gespeicherten Daten durch einen persönlichen Benutzernamen und ein Kennwort gewährleistet, anhand derer ermittelt werden kann, wer zu den Daten berechtigt ist und wann auf sie zugreifen konnte.

8. Die Übermittlung von Daten ist nur bei laufenden Verfahren im Zusammenhang mit rechtswidrigem Verhalten oder bei Pflichtverletzungen an die zuständigen Behörden oder Gerichte möglich. Der Umfang der bereitgestellten Daten kann Aufzeichnungen relevanter Informationen umfassen, die vom Kamerasystem erfasst werden, sowie die Namen von Personen, die an der betreffenden Aufzeichnung beteiligt sein können.

9. Bitte beachten Sie, dass diejenigen, deren Rechte oder berechtigte Interessen von der Aufnahme des Bildes betroffen sind, eine Kopie der vom elektronischen Überwachungssystem aufgenommenen Bilder und die Löschung der Aufnahmen

gemäß den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen beantragen können. Zuzüglich können alle Personen, deren Recht oder berechtigtes Interesse von der Aufnahme des Bildes betroffen ist, innerhalb von drei Arbeitstagen nach dem Datum der Aufnahme verlangen, indem sie ihr berechtigtes Interesse nachweisen, dass die betreffenden Daten von Tappe Szállítási és Feldolgozó Kft nicht zerstört oder gelöscht werden sollen. Wir teilen Ihnen auch mit, dass Sie jederzeit Informationen über die Verwaltung Ihrer persönlichen Daten bei Tappe Szállítási és Feldolgozó Kft. anfordern können. Sie können auch die Berichtigung oder Sperrung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen verlangen. Sie können der Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten auch widersprechen. Bitte beachten Sie, dass Sie im Falle einer Rechtsverletzung möglicherweise gemäß den Bestimmungen des einschlägigen Rechts vor Gericht gehen und mit einer Anmeldung von NAIH eine Untersuchung anregen können, indem Sie behaupten, dass im Zusammenhang mit der Verwaltung personenbezogener Daten Rechtsverletzung erfolgte oder es besteht eine direkte Gefahr.

MÖGLICHKEITEN RECHTSMITTELVERFAHREN

1. Die betroffene Person kann Informationen über die Verwaltung ihrer personenbezogenen Daten und die Berichtigung oder Sperrung ihrer personenbezogenen Daten mit Ausnahme der gesetzlich vorgesehenen Datenverwaltung unter der E-Mail-Adresse info@arcanumhotel.hu oder für bestimmte von der Datenverwaltung abgedeckte Aktivitäten anfordern.

2. Auf Anforderung der betroffenen Person gibt der Datenverwalter Auskunft über die von ihm verwalteten Daten, den Zweck der Datenverarbeitung, seine Rechtsgrundlage, die Dauer, die Daten des Datenverarbeiters, falls er einen Datenverarbeiter verwendet hat, über die Umstände und Auswirkungen des Datenschutzvorfalls und die zu seiner Verhinderung getroffenen Maßnahmen und - im Falle der Übermittlung der personenbezogenen Daten der betroffenen Person - die Rechtsgrundlage, den Zweck und den Empfänger der Datenübertragung.

3. Der Datenverwalter korrigiert oder löscht unrichtige personenbezogene Daten, wenn:

4. die Verwaltung rechtswidrig ist;

b. sie von der betroffenen Person angefordert werden

c. sie unvollständig oder fehlerhaft sind- und dies kann nicht legal beseitigt werden -,

sofern das Löschen nicht gesetzlich ausgeschlossen ist;

d. der Zweck der Datenverwaltung weggefallen ist oder die gesetzlich festgelegte Datenaufbewahrungsfrist abgelaufen ist

e. es vom Gericht oder der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit angeordnet wurde.

5. Der Datenverwalter informiert die betroffene Person über die Berichtigung und Löschung sowie alle Personen, denen die Daten zuvor zu Datenverwaltungszwecken übermittelt wurden. Man kann von der Benachrichtigung absehen, wenn sie das berechnigte Interesse der betroffenen Person im Hinblick auf den Zweck der Datenverwaltung nicht verletzt.

6. Die betroffene Person kann der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten widersprechen,

7. wenn die Verarbeitung (Weitergabe) personenbezogener Daten nur zur Durchsetzung des Rechts oder des berechtigten Interesses des Datenverwalters oder des Datenempfängers erforderlich ist, außer im Fall einer obligatorischen Datenverwaltung;

b. wenn die Verwendung oder Übermittlung personenbezogener Daten für Direktmarketing, Meinungsumfragen oder wissenschaftliche Forschung erfolgt;

c. wenn die Ausübung des Widerspruchsrechts gesetzlich zulässig ist.

8. Der Datenverwalter prüft - bei gleichzeitiger Aussetzung der Datenverwaltung - den Einspruch so bald wie möglich nach Einreichung des Antrags, jedoch innerhalb von höchstens 15 Arbeitstagen und informiert den Antragsteller schriftlich über sein Ergebnis. Wenn der Einspruch des Antragstellers begründet ist, bricht der Datenverwalter die Datenverwaltung ab, einschließlich weiterer Datenerhebung und Datenübertragung, sperrt die Daten und benachrichtigt die Personen, an die die von dem Protest betroffenen personenbezogenen Daten zuvor über Protest oder Handlungen weitergeleitet wurden, und die verpflichtet sind, Maßnahmen zur Durchsetzung des Protestrechts zu ergreifen.

9. Wenn die betroffene Person mit der Entscheidung des Datenverwalters nicht einverstanden ist oder der Datenverwalter die in Abschnitt 6 genannte Frist nicht einhält, hat er das Recht, sich innerhalb von 30 Tagen nach seiner Benachrichtigung an das Gericht zu wenden.

10. Gerichtliche Rechtsverfolgung: Bei Verletzung ihrer Rechte kann sich die betroffene Person an das Gericht wenden. Das Gericht geht vorzugsweise vor. Der Datenverwalter muss nachweisen, dass die Datenverwaltung den gesetzlichen Bestimmungen entspricht.

11. Bei Verletzung Ihres Rechts auf Selbstbestimmung können Sie eine Anmeldung, eine Beschwerde bei der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit und beim Gerichtshof tätigen.

12. Wenn Sie neben diesen Rechten der Meinung sind, dass der Datenverwalter in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten oder den Datenschutz falsch gehandelt hat, wenden Sie sich bitte an uns, um die Situation zu verbessern und unseren Service für unsere Gäste zu verbessern.

Békéscsaba, der 25. Mai 2018

Hotelmanagement